



# Herausragende Zurückhaltung

*Das schwarze Haus, Wolfhagen (D) / Architekten Nina und Michael Bohl*

Im Neubaugebiet der nordhessischen Kleinstadt Wolfhagen liegt das schwarze Haus, eingebettet in eine dunkle Dachlandschaft liegt es in einer Nachbarschaft aus weißen Häusern mit dunkelgrauen Dächern und Fenstern. Auf dem schmalen Grundstück erstreckt sich das Einfamilienhaus über 16 Metern bei ca. sechs Meter Breite. Das in Holzrahmenbauweise (Holzrahmen +

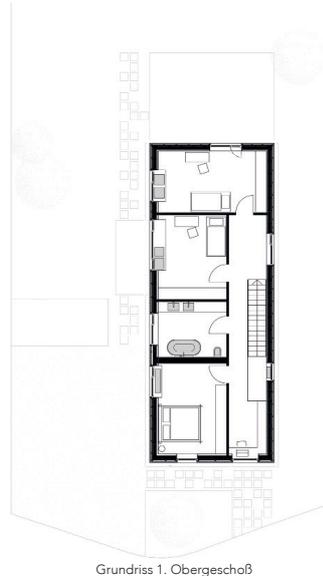
Holzweichfaserplatte) geplante und vorgefertigte Haus ist mit den Wohnräumen gegen Südwesten ausgerichtet. Das Haus verfügt über zwei Vollgeschosse. Ohne Dachüberstand und durch klare, aber reduzierte Details entsteht ein skulpturaler Charakter, den die dunkle Fassade unterstreicht. Die Fassade des Hauses ist in sägerauer, heimischer Lärche in drei unter-

schiedlichen Brettbreiten und mit einer dunkelgrauen Farbbeschichtung ausgeführt. Alle Details wie Fensterbänke, Blendrahmen und Schornstein sind in mattedem Schwarz gehalten.

Durch den länglichen, aber kompakten, schmalen Baukörper und die zentrierte Anordnung der Sanitärebereiche konnten Baukosten reduziert werden. Der Zugang ins Haus erfolgt über eine eingeschobene Eingangsnische im Osten, welche durch ein mit Besenstrich versehenes Betonpodest betont wird. Das gesamte Erdgeschoß ist lediglich durch eine tragende, acht Meter lange Längswand gegliedert.

Entlang der tragenden Wand sind Nebenräume wie Vorrat und WC angeordnet. Im westlichen Bereich des Erdgeschoßes öffnet sich das Haus durch den offenen Vorraum zu einem großzügigen offenen Wohn-, Ess- und Kochbereich. Im Obergeschoß setzt sich die Vorzimmerstruktur des Erdgeschoßes fort. Durch das verlängerte Treppenloch und den angrenzenden offenen Arbeitsbereich entsteht ein gut belichteter Arbeitsraum. Angeschlossen daran sind drei Zimmer und ein Wannabad. •

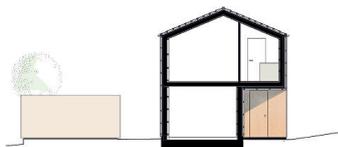




Grundriss 1. Obergeschoß



Grundriss Erdgeschoß



Schnitt



**Projekt**

Das schwarze Haus / Haus 29,  
Herderstraße 29, 34466 Wolfhagen (D)

**Bauherren**

Nina und Michael Bohl

**Architektur**

DI M. Sc. Architektin Nina Bohl und  
DI M. Sc. Architekt Michael Bohl,  
Wolfhagen (D)

**Zimmerer**

Zimmerer Dirk Marx, Beverungen

**Dachdecker**

Dachdecker Ledderhose,  
Balhorn-Bad Emstal

**Tischler**

Schreinerei Kann, Edertal  
Schreinerei Weymann, Breuna

**Haustechnik**

Flörke Haustechnik, Breuna

**Parkett**

Juri Buss, Parkettleger, Volkmarsen

**Projektdaten**

Grundstücksfläche 650 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche 100 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche 122 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschoßfläche 202 m<sup>2</sup>

**Bauzeit**

Planungsbeginn 04/2018  
Baubeginn 03/2019  
Fertigstellung 10/2019

**Materialien**

Bauweise: Holzrahmenbau  
Fassade: Lärchenholz / Beschichtung  
Keim Lignosil  
Dämmung: Isofloc Einblasdämmung  
und Pavatex Holzweichfaserplatten  
Außen- und Innenwände:  
Holzständerwände  
Fenster/Türen: eingelassene Aluzargen  
mit stumpf einschlagenden  
Türblättern, Dreifachverglasung an  
Fenstern, Außentür als Holztüranlage  
mit Lärchenoberschicht  
Bodenbeläge: gespachtelter Estrich im  
EG, Lärchendielen im OG,  
Lärchendielen-Terrassen  
Beleuchtungskörper: Bega  
Sanitärgegenstände: Hansgrohe,  
Duravit

**„OBWOHL UNSER SCHWARZES HAUS KLASSISCHE ELEMENTE DES EINFAMILIENHAUSES AUFGREIFT UND SICH IN DAS NEUBAUGEBIET EINFÜGT, SETZT ES SICH DOCH VON DER UMGEBUNG AB. DER EINSATZ AN RESSOURCENSCHONENDEN BAUMATERIALIEN FÜHRT ZU EINEM NACHHALTIGEN HOLZHAUS.“**



Architekt Michael Bohl,  
Wolfhagen (D)

